



Einkommensabhängige Franchise

Ein konkreter Vorschlag zur Senkung des Kostenwachstums

Liberales Institut

27.5.2019

Zürich

Werner Widmer



Stiftung Diakoniewerk Neumünster –
Schweizerische Pflegerinnenschule



Liberales Werte in der Schweiz

Freiheit

Verantwortung

«Bund und Kantone setzten sich in Ergänzung zu persönlicher Verantwortung und privater Initiative dafür ein, dass jede Person die für ihre Gesundheit notwendige Pflege erhält» (BV Art.41)

Quelle: van der Linde, 1996

2



Stiftung Diakoniewerk Neumünster –
Schweizerische Pflegerinnenschule



... in Ergänzung zu persönlicher finanzieller Verantwortung...

Individuelle Kostenbeteiligung bei Leistungen, die von der Krankenkasse übernommen werden:

Franchise

CHF 300 - 2500

Selbstbehalt

10%, max. CHF 700

maximal:

CHF 1'000 – 3'200

effektiv, im Durchschnitt:

CHF 523



Persönliche und kollektive Finanzierung

Franchise und Selbstbehalt	4 Mia.	5%
Selbstzahlungen	19 Mia.	24%
Private Versicherung	6 Mia.	8%
Steuern	14 Mia.	17%
Obligatorische Krankenkasse	28 Mia.	36%
Andere Sozialversicherungen	8 Mia.	10%
Gesundheitswesen	80 Mia.	

Kostenwachstum differenziert nach Finanzierung

Art der Leistungsfinanzierung	jährliches Kostenwachstum	
	2000 - 2016	2010 – 2016
persönlich	2,3%	2,6%
Kollektiv	4,2%	3,4%
Gesundheitswesen	3,5%	3,1%
BIP	2,2%	1,2%

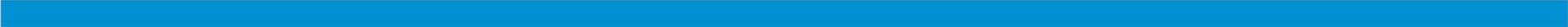


Senkung des Kostenwachstums

- Erhöhung der Franchise
- Wirkung auf die individuelle Nachfrage hängt vom eigenen Budget ab

▶ **Einkommensabhängige Franchise**

ohne unmittelbare Prämienreduktion



Einkommensabhängige Franchise

- Man zahlt für andere nicht mehr als heute, aber man übernimmt mehr von den eigenen Kosten. Man lässt sich weniger von andern bezahlen.
- Weil insgesamt mehr selber bezahlt wird, sinken die Prämien generell.
- Weil mehr selber bezahlt werden muss, sinkt die Nachfrage und deshalb sinken die Prämien zusätzlich.



So viel Solidarität wie nötig

Man soll sich nicht für Ausgaben versichern, die man selber aus der Tasche bezahlen kann.

Die soziale Krankenversicherung mit Prämien, die unabhängig vom individuellen Risiko für alle gleich sind, hat eine solidarische Komponente.

Solidarität soll man erst beanspruchen, wenn man sich selber nicht mehr helfen kann.

► Der Anspruch auf Solidarität beginnt, wo die Eigenverantwortung ausgeschöpft ist.